

STROBL  
1900

Wiener ent. Z. 19: 61-70 A bear.

v. Tschirnhaus

17. 84  
mit 266

(Keine Clas.!) 61

### Spanische Dipteren.

Gesammelt und bearbeitet von Prof. Gabriel Strobl in Admont.

#### IX. Theil. \*)

- 311. Desmometopa M-nigrum Zett. Am Festungsberge bei Iativa ♂♀ häufig; in Olivengärten bei Lanjaron 1 ♀.
- 312. Desm. latipes Mg. Cetta, 1 ♀.
- 313. Phyllomyza securicornis Fall. Am Mt. Baldo 1 ♀.
- 314. Agromyza lacteipennis Fall., Schin., Strobl Dipt. Bosn. pag. 103. S. dela Nieve bei Ronda und S. Morena, 2 ♀, 2 ♂.
- 315. Agr. vagans Fall. S. Morena 1 ♂; var. obscurella Fall. (Stirn vorn breit roth). Iativa, am Festungsberge 1 ♂.
- 316. Agr. lutea Mg., Schin., fulvella Rond. Soc. Ent. It. 1875, pag. 178. var. meridionalis m. S. Morena, 9 ♂, 2 ♀, Lanjaron, in Kastanienhainen ♂♀.

Die Exemplare stimmen im Geäder und Körperbau vollständig mit lutea, zeigen aber einige constante Färbungsdifferenzen: die Fühler sind nie ganz gelb, sondern das dritte Glied ist stets mehr weniger gebräunt, wenn auch nie ganz dunkel; ebenso sind die Schenkel mehr weniger dunkel gefleckt oder gestriemt. Am Thoraxrücken sind die drei grauen Striemen ganz oder fast ganz zusammengeflossen, so dass man sie selten unterscheiden kann, nur vor dem Schildchen bleibt die gelbe Grundfarbe meist sichtbar. Das Schildchen selbst ist nie ganz gelb, sondern grau mit schmaler oder breiter gelber Mittelstrieme oder es bleibt nur die Spitze licht. Die Brustseiten zeigen oberhalb des normalen dreieckigen dunklen Fleckes zwischen Vorder- und Mittelhüften noch eine schmale, wagrechte, dunkle Strieme. Das ♀ unterscheidet sich ausserdem durch einen fast ganz braunschwarzen Hinterleib, doch ist auch beim ♂ die Mittelpartie gewöhnlich braun. An Hypopyg und Legeröhre sehe ich keinen constanten

\*) VIII. Theil sieh diesen Jahrgang pag. 1.

Wiener Entomologische Zeitung, XIX. Jahrg., II. und III. Heft (10. März 1900).

KK Spanien